

99131030017000

berufliche Aufstiegsfortbildungsförderung Bewilligung

Heruntergeladen am 19.06.2025

<https://fimportal.de/xzufi-services/S1000020010000012807/S100002>

Modul	Sachverhalt
Leistungsschlüssel	99131030017000
Leistungsbezeichnung I	berufliche Aufstiegsfortbildungsförderung Bewilligung
Leistungsbezeichnung II	Berufliche Aufstiegsfortbildungsförderung (Aufstiegs-BAföG) beantragen
Typisierung	2 - Bundesauftragsverwaltung: Regelung
Quellredaktion	Hamburg
Freigabestatus Katalog	unbestimmter Freigabestatus
Freigabestatus Bibliothek	unbestimmter Freigabestatus
Begriffe im Kontext	Aufstiegs-BAföG, Meister-BAföG, Darlehen, Zuschuss, Ausbildungsförderung beantragen, AFBG, Aufstiegsfortbildungsförderung, Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz, berufliche Fortbildung, Bestehenserlass, Existenzgründungserlass, Fortbildungsziele, Lehrgangs- und Prüfungsgebühren, Maßnahmeförderung, Meisterstück, Sozialerlass, Unterhaltsforderung

Modul	Sachverhalt
Leistungstyp	
Leistungsgruppierung	
Verrichtungskennung	
SDG-Informationsbereich	
Lagen Portalverbund	
Einheitlicher Ansprechpartner	Nein
Fachlich freigegeben am	23.09.2024
Fachlich freigegen durch	HaSi-Dienstleistungspflege-HIBB
Handlungsgrundlage	Gesetz zur Förderung der beruflichen Aufstiegsfortbildung (Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz - AFBG)
Teaser	Wenn Sie sich beruflich fortbilden, können Sie eine finanzielle Unterstützung in Form von Aufstiegs-BAföG beantragen.
Volltext	Wenn Sie an einer beruflichen Aufstiegsfortbildung teilnehmen, können Sie finanzielle Unterstützung in Form von Aufstiegs-BAföG beantragen. Unter bestimmten Voraussetzungen müssen Sie das Aufstiegs-BAföG nicht zurückzahlen. • die Lehrgangskosten • die Prüfungsgebühren • die Materialkosten für ein Meisterprüfungsprojekt.
Erforderliche Unterlagen	Welche Unterlagen in Ihrem Fall erforderlich sind, können Sie den Antragsformularen entnehmen. Diese finden Sie im Internetauftritt des Bundesministerium für Bildung und Forschung (siehe Links). Wenn Sie den Antrag online ausfüllen, werden Sie systemseitig über die notwendigen Unterlagen informiert.
Voraussetzungen	• Sie bereiten sich auf ein förderfähiges Fortbildungsziel vor. • Der Anbieter Ihrer Fortbildung ist zertifiziert oder verfügt über ein anderweitiges System zur Qualitätssicherung. • Sie erfüllen die Voraussetzungen für die Zulassung

Modul

Sachverhalt

zur Fortbildung (Vorqualifikation) und / oder für die Zulassung zur Prüfung. Diese ergeben sich aus der jeweiligen Fortbildungsordnung.

- Auch wenn Sie Ihr Studium abgebrochen haben oder Abiturientin beziehungsweise Abiturient ohne abgeschlossene Erstausbildung sind, können Sie eine Förderung erhalten, wenn Sie die in der Fortbildungsordnung geforderte Berufspraxis vorweisen. Voraussetzung ist, dass dies in der jeweiligen Prüfungsordnung vorgesehen ist.
- Sie erfüllen die persönlichen Fördervoraussetzungen.

• Maßnahmen der ersten beruflichen Fortbildungsstufe müssen mindestens 200 Unterrichtsstunden umfassen. Weitere Maßnahmen müssen mindestens 400 Unterrichtsstunden umfassen.

- Wenn Sie eine mediengestützte Fortbildung absolvieren, muss diese durch Präsenzunterricht oder eine vergleichbare verbindliche mediengestützte Kommunikation im Umfang von mindestens 400 Stunden ergänzt werden. Zudem müssen regelmäßige Erfolgskontrollen durchgeführt werden.

• Ihre Fortbildung erfüllt die erforderliche Minstdauer.

- Bei Vollzeitmaßnahmen müssen in der Regel je Woche mindestens 25 Unterrichtsstunden an vier Werktagen stattfinden.

• Bei Teilzeitmaßnahmen müssen die Lehrveranstaltungen monatlich im Durchschnitt mindestens 18 Unterrichtsstunden umfassen.

• Ihre Fortbildung erfüllt die Vorgaben zur Verteilung der Unterrichtsstunden

- Vollzeitmaßnahmen dürfen insgesamt nicht länger als drei Jahre dauern.

• Teilzeitmaßnahmen dürfen insgesamt nicht länger als vier Jahre dauern.

• Ihre Fortbildung überschreitet den maximalen Zeitrahmen nicht.

Kosten

Gebühr: Es fallen keine Kosten an

Verfahrensablauf

- Die für Sie zuständige Stelle berät und informiert Sie auf Ihre Anfrage hin über die Fördermöglichkeiten mit dem Aufstiegs-BAföG. Die für Sie zuständige Stelle finden Sie mit der Postleitzahlensuche.

Modul	Sachverhalt
	• Den Antrag auf Förderleistung stellen Sie schriftlich oder elektronisch bei der für Sie zuständigen Stelle. • Nach Eingang der vollständigen Antragsunterlagen entscheidet die zuständige Stelle über die Höhe der Förderung und Sie erhalten einen Leistungsbescheid über das Aufstiegs-BAföG. Wird Ihr Antrag abgelehnt erhalten Sie einen Ablehnungsbescheid.
Bearbeitungsdauer	Bis zu mehreren Wochen ab Eingang der vollständigen Antragsunterlagen.
Frist	Bei rechtzeitiger Antragstellung wird das Aufstiegs-BAföG ab dem Monat an Sie gezahlt, in dem Ihre Fortbildung beginnt. Bitte beachten Sie hierzu die Bearbeitungszeiten.
weiterführende Informationen	https://www.gesetze-im-internet.de/afbg/ https://www.gesetze-im-internet.de/afbg/ https://www.aufstiegs-bafoeg.de/ https://www.aufstiegs-bafoeg.de/
Hinweise	Ergänzend zu den Zuschüssen des Aufstiegs-BAföGs können Sie ein zinsgünstiges Darlehen von der Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) erhalten, mit dem die Differenz zwischen Ihrem Aufstiegs-BAföG und dem maximalen Förderbetrag abgedeckt werden kann. Bei Bestehen der Fortbildungsprüfung am Ende Ihrer Aufstiegsfortbildung reduziert sich der Darlehensbetrag um 50 Prozent, bei Existenzgründung wird Ihnen das Darlehen zu 100 Prozent erlassen.
Rechtsbehelf	• Widerspruch • Klage
Kurztext	• Wer an einer beruflichen Aufstiegsfortbildung teilnimmt, kann Aufstiegs-BAföG beantragen • Unter bestimmten Voraussetzungen muss Aufstiegs-BAföG nicht zurückgezahlt werden • die Lehrgangskosten • die Prüfungsgebühren • die Materialkosten für ein Meisterprüfungsprojekt. • Bei Aufstiegsfortbildungen in Vollzeit kann zusätzlich Lebensunterhalt gefördert werden. • Mit dem Aufstiegs-BAföG werden einkommensunabhängig gefördert: • Aufstiegs-BAföG kann unter bestimmten

Modul	Sachverhalt
	Voraussetzung für bis zu drei Fortbildungen in Anspruch genommen werden.
Ansprechpunkt	
Zuständige Stelle	Hamburger Institut für Berufliche Bildung (HIBB)
Formulare	
Ursprungsportal	Hamburg Service, Hamburg Service (Currently this link is only available in german)